



Luxemburg, den 16. August 2016

PRESSEMITTEILUNG

676. Schueberfouer vom 19. August bis 7. September 2016

Am Freitag, den 19. August 2016 wird um 17:00 Uhr der Startschuss der 676. Ausgabe der Schueberfouer auf dem Glacisfeld gegeben.

Die Schueberfouer, der traditionelle Jahrmarkt der Stadt Luxemburg, ist das größte Volksfest Luxemburgs und der Großregion und zieht jedes Jahr über 2 Millionen Besucher auf das Glacisfeld inmitten der Stadt. Ein in Europa einzigartiger Mix aus Tradition, Gastronomie und Attraktionen macht die Schueberfouer zu einem Volksfest wo sich ein multikulturelles und internationales Publikum begegnet, isst, trinkt und sich amüsiert.

Neuheiten 2016

Dieses Jahr finden die Besucher 190 Fahrgeschäfte, Restaurants, Süßwarengeschäfte, Los- und Schießbuden und 90 Kramerstände (allée Scheffer) auf der Schueberfouer vor. Zu den diesjährigen Neuheiten zählen die « Live Horror Show », « Die große Geisterbahn », « Mille Pattes », « XD Theater », « Hangover », « Crazy Outback », « Mini-Quad » und « Thriller ».

Personalisierbare Fouer-App

Auf der « Schueberfouer-App », die gratis zum Download zur Verfügung steht (iPhone und Android), finden die Besucher alle Infos zu Fahrgeschäften und Buden, Bars und Restaurants, eine Agenda und viele praktische Infos zu Anfahrt und öffentlichem Transport, Geldautomaten, Toiletten... Die Nutzer der App können ihre Schueberfouer-Erfahrung auch wieder schnell und bequem via Facebook, Twitter oder Instagram mit ihren Freunden teilen.

Dieses Jahr ist es außerdem möglich, die App zu personalisieren, indem man seine persönlichen Lieblingsstände, Fahrgeschäfte oder Restaurants durch einen Stern kennzeichnet und in die Favoritenliste setzt um sie so beim nächsten Besuch noch schneller zu finden.

Wie auch schon 2015, sind die Internetseite der Schueberfouer, www.fouer.lu, und die App für Personen mit Sehbehinderung zugänglich und enthalten wichtige Informationen zur Barrierefreiheit für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Abschlussfeuerwerk

Am Mittwoch, dem 7. September wird um 22:00 Uhr ein Abschlussfeuerwerk von der roten Brücke (Pont Grande-Duchesse Charlotte) abgeschossen.

Mobilität

- Kostenloser Transport auf den Buslinien der Stadt Luxemburg (AVL) 1, 2, 3, 4, 8, 16, 18, 19, 20 und 30 zwischen dem Hauptbahnhof bzw. dem Stadtzentrum und der Schueberfouer (Haltestellen „Fondation Pescatore“ oder „Glacis“); unter der Woche ab 18:00 Uhr, samstags ganztägig und sonntags ab 13:00 Uhr.
- Zusätzliche Fahrten auf verschiedenen Linien ab 01:00 Uhr mit Ausnahme der Nächte von Sonntag auf Montag.

Ligne	Destination	Départ arrêt	Départ	
5	BERTRANGE Bartreng-Gemeng	Fondation Pescatore Quai 2	00:20	01:20
11	WALFERDANGE - STEINSEL M.Rodange	Fondation Pescatore Quai 2	00:25	01:25
28	RTE D'ARLON - STRASSEN Belle Étoile	Fondation Pescatore Quai 2	00:15	01:15
61	WEIMERSHOF-KIRCHBERG-WEIMERSKIRCH	Fondation Pescatore Quai 1	01:00	.
62	CENTS-HAMM	Fondation Pescatore Quai 1	01:00	.
63	ROLLINGERGRUND-DOMMELDANGE	Fondation Pescatore Quai 2	01:00	.
64	GASPERICH-CESSANGE	Fondation Pescatore Quai 2	01:00	.
65	BONNEVOIE	Fondation Pescatore Quai 2	01:00	.

- Die Nachtbusse „City Night Bus“ fahren in der Nacht von Freitag auf Samstag und in der Nacht von Samstag auf Sonntag laut Fahrplan. Die Linie CN1 verbindet die Oberstadt mit den Stadtteilen Hollerich, Gare, Clausen, Neudorf und Cents ohne dabei das Glacisfeld anzufahren. Die Linien CN2, CN3 und CN4 fahren vom Stadtzentrum (Haltestelle „Hamilius“) in die Stadtteile Limpertsberg, Belair und Merl (CN2), nach Bonnevoie, Gasperich und Cessange (CN3) sowie nach Weimerskirch und Kirchberg (CN4).
- Der Rufbus „Call-a-Bus“ fährt von Montag bis Samstag jeweils bis 24:00 Uhr; bestellen Sie Ihre Fahrt spätestens 45 Minuten vor der Abfahrt (Tel.: +352 4796-4797).
- Für Personen mit eingeschränkter Mobilität fährt der „Fouer-Call-a-Bus“ täglich von 15:15 bis 22:30 Uhr zwischen dem P+R Bouillon und der Schueberfouer (Haltestelle Bd de la Foire, vor dem „Institut National des Langues“). Dieser Dienst steht Rollstuhlfahrern ohne Voranmeldung zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte an das Kontrollpersonal vor Ort.
- Ein dynamisches Parkleitsystem führt Autofahrer auf schnellstem Wege zur nächsten freien Parkgelegenheit.
- Gebührenpflichtiges Parken auf Limpertsberg, mit Ausnahme von Anwohnern mit Vignette, von Montag bis Freitag bis 01:00 Uhr, samstags und sonntags von 14:00 bis 01:00 Uhr.

Aktion „Verlorene Kinder“

Die Aktion „Verlorene Kinder“ der Police Grand-Ducale wird dieses Jahr wieder durchgeführt, um den Familien einen entspannten Schueberfouer-Tag zu ermöglichen. Jedes Kind, das sich in Begleitung seiner Eltern im Polizeirevier am Haupteingang der Schueberfouer präsentiert, erhält einen Badge. Dieser erlaubt eine zügige Zusammenführung im Falle wo das Kind verloren geht.

Lärminderung

Aus Gründen der Sicherheit und der Lärminderung und um allen Besuchern eine angenehme „Schueberfouer“ zu ermöglichen, wird die Stadt Luxemburg die Lautstärke der Musik und der Geräusche auf dem Glacis deutlich verringern. So wird zwischen 11:00 Uhr und 19:00 Uhr die Lautstärke im Interesse der kleinen Kinder und von 22:00 Uhr bis zum Fouerschluß im Interesse der Anrainer gemindert. Während dieser Zeitspannen werden Beamte der Stadt Luxemburg regelmäßig Kontrollen vornehmen.

Öffnungszeiten

Sonntag – Donnerstag : 11 Uhr bis 1 Uhr

Freitag – Samstag: 11 Uhr – 2 Uhr

Programm

19.8.2016, 17:00 Uhr : Offizielle Eröffnung

22.8.2016, 11:00 Uhr, „Schwarzwald Christel“: Pressekonferenz der Schausteller

23.8.2016, 17:00 Uhr: Tag der Bürgermeister

24.8.2016: Familientag (ermäßigte Preise)

25.8.2016, 17:00 Uhr: Tag der Königinnen

30.8.2016: Tag der Solidarität

2.9.2016, 11:00 Uhr : Messe der Schausteller „Chapelle du Glacis“

4.9.2016: „Fouersonndeg“

5.9.2016: „Braderie“ (Straßenverkauf)

5.9.2016, 10:00 Uhr: Generalversammlung des Comité International des Festivités de la Schueberfouer asbl

7.9.2016: Eintritts- und Fahrkarten zum halben Preis (11 Uhr – 20 Uhr)

Abschlussfeuerwerk (22:00 Uhr) auf der roten Brücke (Pont Grande-Duchesse Charlotte). Das Feuerwerk wird finanziert von der Stadt Luxemburg und dem „Comité International des Festivités de la Schueberfouer asbl“.

Weitere Infos unter: www.vdl.lu und www.fouer.lu